



läd ein zum
Volks- und Straßenlauf



Bericht 3. Sundbed Volkslauf von Birgit Reuter

Der Nachwuchs ist gesichert - diese Aussage wurde am vergangenen Freitag beim 3. SUNBED Volks- und Straßenlauf in Kleinostheim eindrucksvoll unter Beweis gestellt. In allen Entscheidungen über vier unterschiedliche Distanzen durch den Kleinostheimer Ortskern präsentierten sich starke Nachwuchsläufer in guter Form und behaupteten sich erfolgreich. Weiterlesen...



Den Auftakt machten die Jüngsten (fünf bis sieben Jahre) im 800m Bambinilauf um 18.30 Uhr und zeigten bei ihrem überwiegend ersten Wettkampf großen Ehrgeiz. Die Einteilung der Kräfte bedarf noch ein wenig Erfahrung, aber die kräftigen Anfeuerungsrufe auf dem Kleinostheimer Kirchplatz halfen alle sicher ins Ziel zu bringen. Leonie Bruneß (TSG Kleinostheim, Leichtathletik) konnte einen knappen Vorsprung vor Jule Weindel (DJK Aschaffenburg) ins Ziel retten. Schnellster Junge war der 6-

jährige Jonathan Busch vom TV Schweinheim vor Luis Wälde (TSG Kleinostheim, Leichtathletik). Die doppelte Streckenlänge war für die Jahrgänge 1994 bis 2003 ausgeschrieben.



Auf der 1.600m Distanz siegte in der männlichen Konkurrenz Lennard Schweizer (SSC Hanau Rodenbach) mit deutlichem Vorsprung vor Daniel Kress und Cornelius Wiebe (beide LuT Aschaffenburg). Bei den Mädchen war die 14-jährige Elena Kühne (TV Wasserlos) unschlagbar, gefolgt von Angela Schick (SSC Hanau Rodenbach) und Marlene Gerlach (LuT Aschaffenburg).

Insgesamt ging es im Zielkanal turbulent zu, bis alle knapp einhundert Nachwuchsläufer ihre Siegermedaillen in Empfang genommen hatten.

In Anbetracht der Siegerzeiten beim Einsteigerlauf mag die Bezeichnung etwas irreführend sein, wenngleich die 5.000 m Strecke gerne für ein Wettkampfdebüt genutzt wird. Siegerin Barbara Ries entschied sich nach ihrem Start beim Churfranken Triathlon am 24. Juli für die zwei Runden, um ihren Beinen noch ein wenig Regeneration zu gönnen. Oliver Drews aus Kitzingen war nach Platz sieben im Vorjahr auf einen Sieg programmiert, der mit eindrucksvollem Resultat unangefochten blieb.



Die guten Wetteraussichten für den Abend konnten noch einige Läufer überzeugen sich kurzfristig auf den Weg zu machen und so zeigte sich das Organisationsteam der TSG Ausdauersportler sehr zufrieden mit der Zahl der Nachmeldungen für den abschließenden zehn Kilometer Hauptlauf. Der spätere Sieger Patrick Fiederling vom FC Dörlesberg freute sich über die angereichte Konkurrenz,

für ihn Motivation für ein schnelles Rennen. Nur knapp verfehlte er eine neue persönliche Bestzeit, die aber auf dem eckigen Rundkurs nicht angestrebt war. Saisonziel sind für das 18-jährige Talent die im Herbst anstehenden Baden-Württembergischen Meisterschaften. Die beiden LuT Aschaffenburg-Matadoren Marco Schneider und Holger Finkelmann reihten sich hinter Fiederling ein. Ein starkes Trio führte die weibliche Konkurrenz über die vier Runden an. Eine Zeit unter der 40-Minuten-Marke bei windigen Bedingungen beweist die Klasse der Siegerin Kerstin Stephan (LC Olympia Wiesbaden). Ein knappes Finish gab es zwischen den zweit- und drittplatzierten Katja Pastikouskaya (Frankonia Mechenhard) und Margit Elfen (LC Michelstadt). Der Meistbeteiligungspreis ging an das Team der LuT Aschaffenburg mit 16 Startern.

31.07.2011 Birgit Reuter